

WasserwerkSTADT

Elementarschadenversicherung

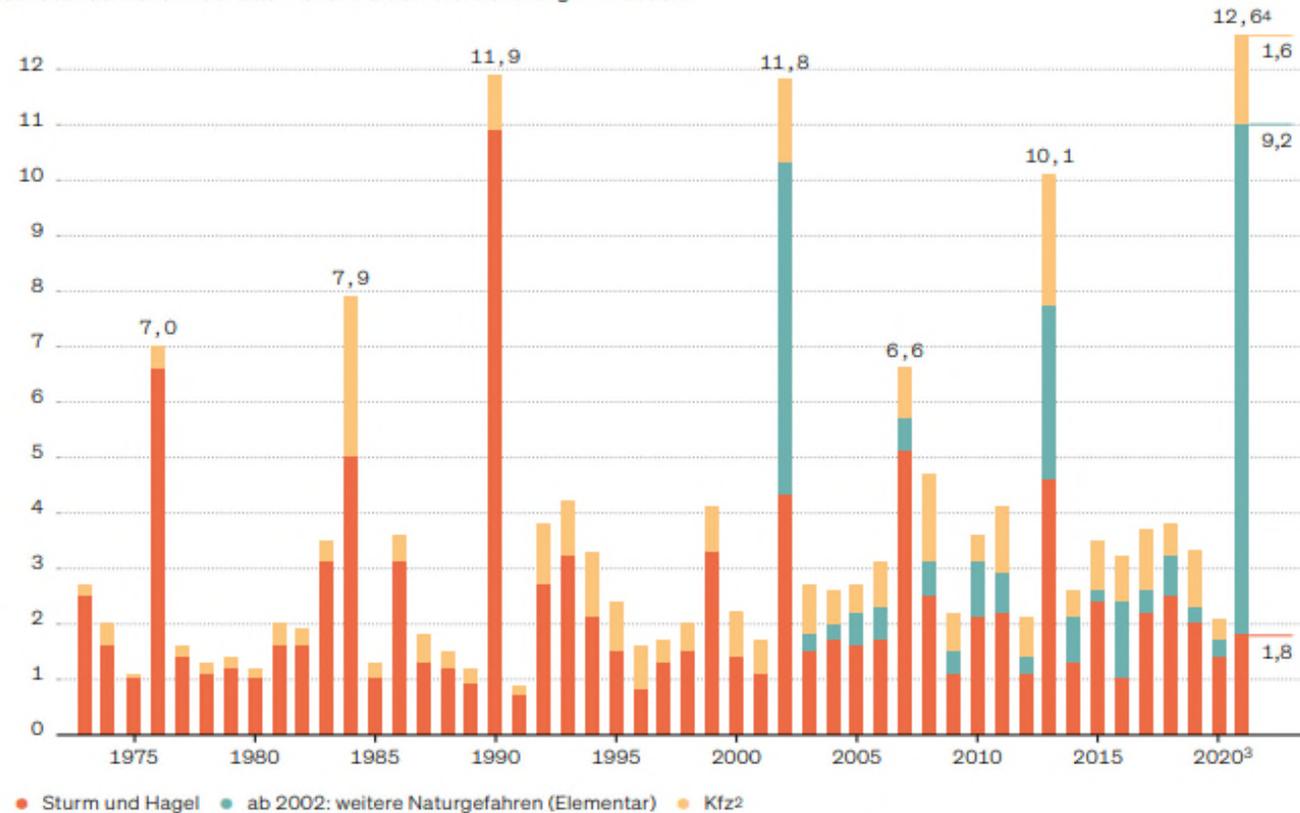
Trier, 22. bis 24. September 2022

Andreas Hahn, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft

Entwicklung der Schäden durch Naturgefahren

2021 ist das teuerste Naturgefahrenjahr

Schadenaufwand in der Sach- und Kraftfahrtversicherung in Mrd. Euro¹



¹ Sach: Sturm/Hagel, ab 2002 auch weitere Naturgefahren (Elementar); Kfz: Sturm, Hagel, Blitz und Überschwemmung; hochgerechnet auf Bestand und Preise 2021

² Kfz: Bis 1983 Meldejahrsystematik, ab 1984 Ereignisjahrsystematik
 ³ vorläufig
 ⁴ Prognose Stand August 2022

Quelle: GDV

Elementarschadenversicherung Gebäude



Überschwemmung ist die Überflutung des Grund und Bodens des Versicherungsgrundstücks mit erheblichen Mengen von Oberflächenwasser durch

Ausuferung von oberirdischen (stehenden oder fließenden) Gewässern;

Witterungsniederschläge

Austritt von Grundwasser an die Erdoberfläche infolge von Ausuferung oder Witterungsniederschlägen.

Rückstau liegt vor, wenn Wasser durch Ausuferung von oberirdischen (stehenden oder fließenden) Gewässern oder durch Witterungsniederschläge bestimmungswidrig aus den gebäudeeigenen Ableitungsrohren oder damit verbundenen Einrichtungen in das Gebäude eindringt.

Nicht versichert sind Schäden durch Sturmflut oder Grundwasser, soweit dies nicht an die Erdoberfläche gedrungen ist.

Elementarschadenversicherung Wohnungseinrichtung



Überschwemmung ist die Überflutung des Grund und Bodens des Versicherungsgrundstücks mit erheblichen Mengen von Oberflächenwasser durch

Ausuferung von oberirdischen (stehenden oder fließenden) Gewässern;

Witterungsniederschläge

Austritt von Grundwasser an die Erdoberfläche infolge von Ausuferung oder Witterungsniederschlägen.

Rückstau liegt vor, wenn Wasser durch Ausuferung von oberirdischen (stehenden oder fließenden) Gewässern oder durch Witterungsniederschläge bestimmungswidrig aus den gebäudeeigenen Ableitungsrohren oder damit verbundenen Einrichtungen in das Gebäude eindringt.

Nicht versichert sind Schäden durch Sturmflut oder Grundwasser, soweit dies nicht an die Erdoberfläche gedrungen ist.

Elementarschadenversicherung Gebäude



Wiederherstellung des Gebäudes in gleicher Art und Güte nach heute üblicher Bautechnik und behördlichen Vorgaben.

Das ist bautechnisch bedingt fast immer eine faktische Verbesserung zum Zustand des Gebäudes vor dem Schaden.

Bei Totalschaden ein neues Haus

Elementarschadenversicherung Wohnungseinrichtung



Versicherungswert ist der Neuwert. Das ist der Betrag, der aufzuwenden ist, um Sachen gleicher Art und Güte in neuwertigem Zustand wiederzubeschaffen.

Wenn der Schaden da ist...



...ist der optimale Ablauf in der Regel immer gleich:

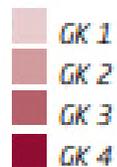
1. Schaden wenn möglich mindern
2. Schaden dokumentieren (z. B. durch Fotos)
3. Versicherer informieren
4. Reparaturen und Aufräumarbeiten nur in Abstimmung mit dem Versicherer durchführen

Loriot in Sketch-Kulisse 1976: »Das Bild hängt schief!« Foto: WOLFGANG KUNZ

Elementarschadenversicherung – Verteilung der Risiken (Flüsse)

Gefährdung durch Hochwasser

Verteilung der Adressen auf die Gefährdungsklassen (GK) in ZÜRS Geo 2021



Statistisch tritt Hochwasser auf in:
GK 1: nach gegenwärtiger Datenlage nicht von Hochwasser größerer Gewässer betroffen

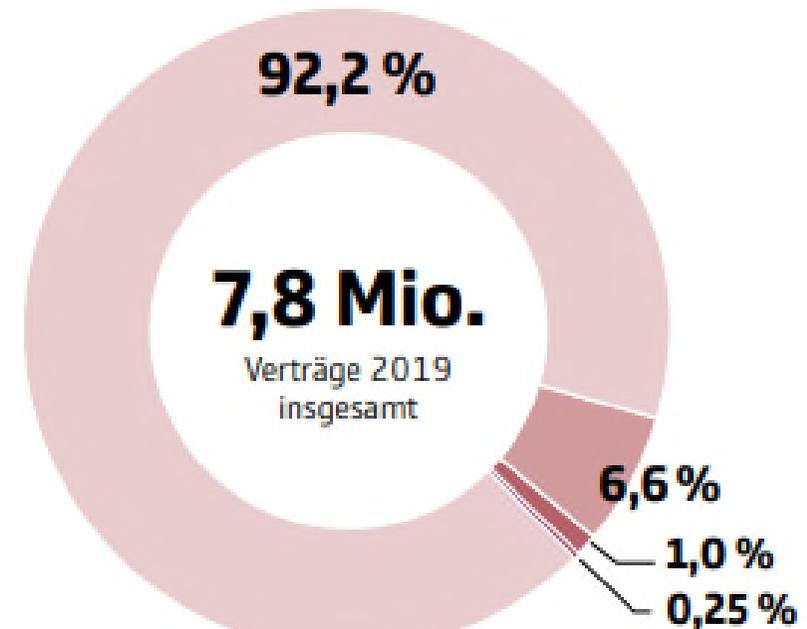
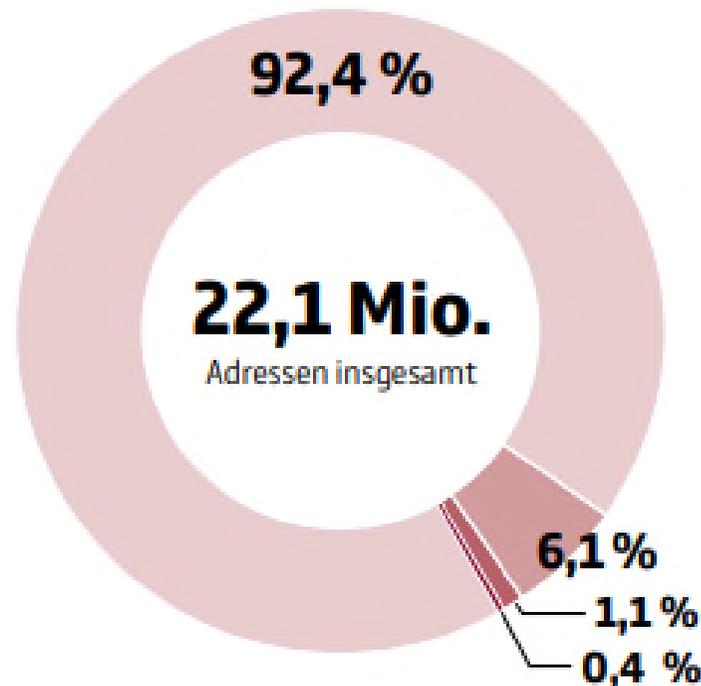
GK 2: Hochwasser seltener als 1x in 100 Jahren, insbesondere Flächen, die bei einem sogenannten „extremen Hochwasser“ ebenfalls überflutet sein können

GK 3: Hochwasser 1x in 10 bis 100 Jahren

GK 4: Hochwasser mind. 1x in 10 Jahren

Quelle: GDV

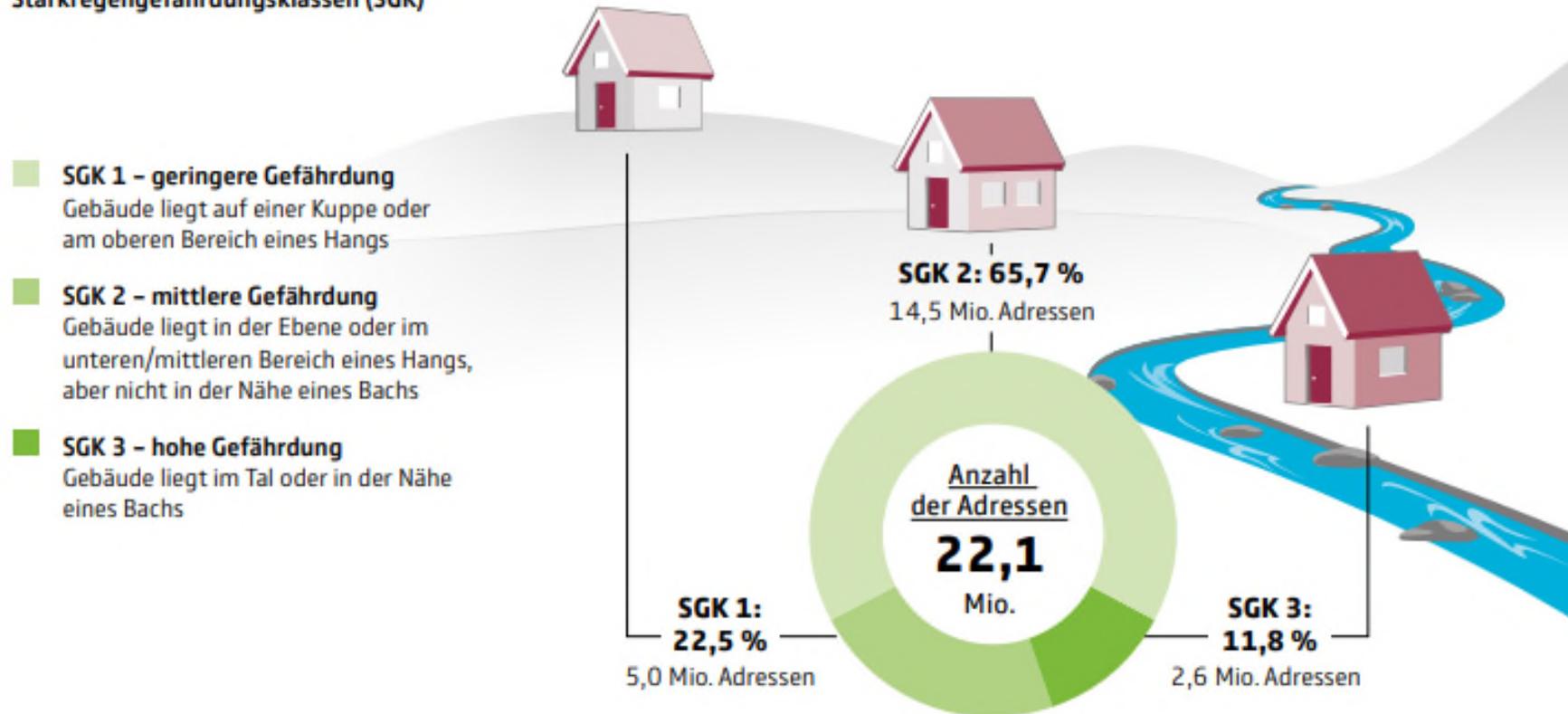
Wohngebäude – weitere Naturgefahren (Elementar): Verteilung der Verträge auf die Gefährdungsklassen



Elementarschadenversicherung – Verteilung der Risiken (Niederschläge)

Starkregengefahr: Auf den Standort des Gebäudes kommt es an

Aufteilung der Adressen in drei Starkregengefährdungsklassen (SGK)

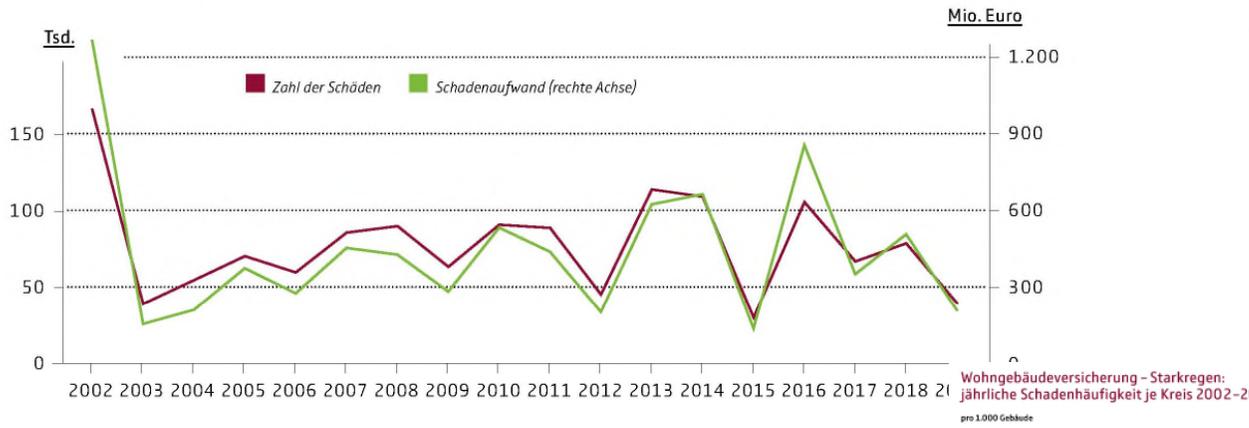


Naturgefahrenreport 2021

Elementarschadenversicherung gegen Starkregen

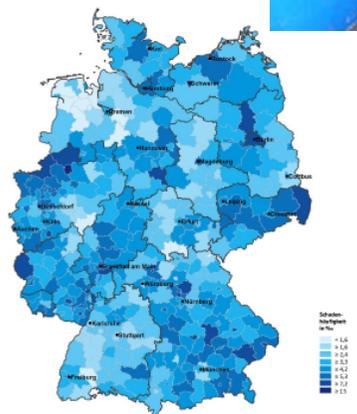
Wohngebäude-Starkregen: Zahl der Schäden und Schadenaufwand

As-if-Rechnung auf 100 %-Versicherungsdichte 2019



Starkregenschäden sind keine Neuigkeit, sie können jederzeit und überall auftreten.

Starkregen kann Lebensgefährlich sein.



Elementarschadenversicherung – Bezahlbarkeit (Finanztest)

Etwas mehr als die Hälfte der Anbieter untersucht

Jahresbeiträge beginnen in der Regel bei deutlich unter 100 Euro.

Selbstbeteiligungen sind üblich – in der Regel zwischen 500 Euro und 5.000 Euro.

Fazit Finanztest:

Versicherungsschutz zu vertretbaren Konditionen bei zahlreichen Anbietern verfügbar



Elementarschadenversicherung – Bezahlbarkeit (Verbraucherzentralen)

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz 10/2015 (6 reale Testhäuser)

Zone 4 versicherbar bei 32 Gesellschaften

45-300% Zuschlag auf den „Grundbeitrag“ (gemeint ist der Beitrag der bisherigen Gebäudeversicherung)

Verbraucherzentrale Sachsen 2013 (Grimma)

Zone 1 ab 29 EUR bis 250 EUR

Zone 2 ab 60 EUR bis 410 EUR

Zone 3 ab 57 EUR bis 1.000 EUR

„Ein attraktives Angebot in Zone 4“

Preisunterschiede innerhalb einer Zone durch:

- Kalkulationsunterschiede durch unterschiedliche Exponierung des Versicherers
- unterschiedliche Produktbestandteile / Zusatzleistungen
- unterschiedliche Selbstbeteiligungen

Elementarschadenversicherung – Bezahlbarkeit durch Prävention

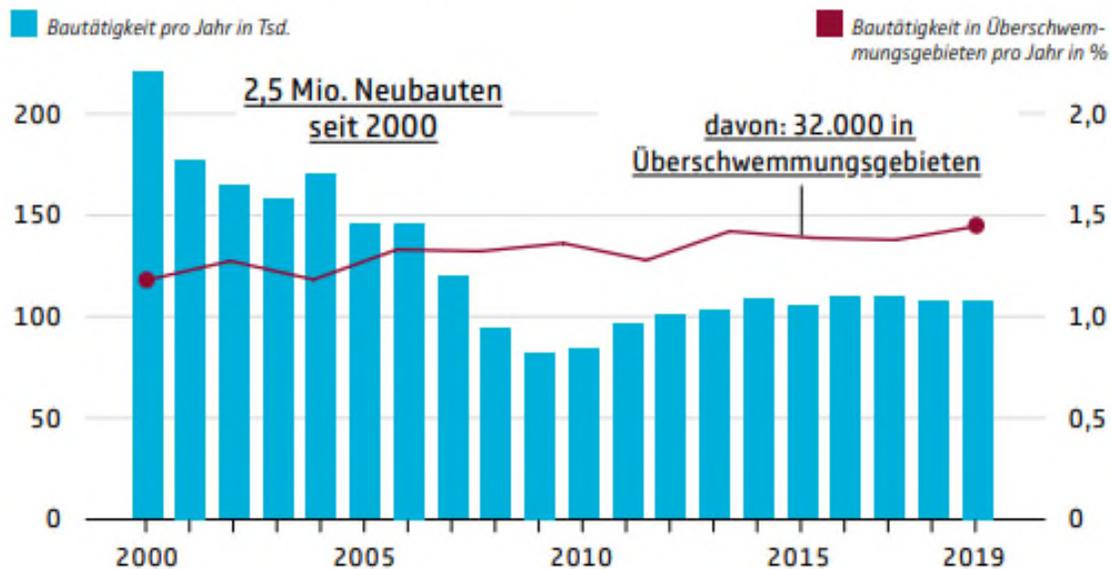


- „Hochlagern“ von elektronischen Geräten im Keller (z.B. Waschmaschine auf Podest)
- Sichern von Ölheizungen und Heiztanks
- Vermeidung von niedrigen Steckdosen sowie elektrischen Leitungen im Keller oder Souterrain/Tiefgarage
- Installation von Barriersystemen, z.B. Bodenschwellen, insbesondere bei Gebäuden, die in Geländesenken liegen
- Vorhalten von mobilen Schutzelementen wie Fensterklappen und Wasserbarrieren
- Errichtung von Aufkantungen an Lichtschächten und Kellereingängen
- Auswahl geeigneter Baustoffe

Elementarschadenversicherung – Bezahlbarkeit durch Prävention

In Überschwemmungsgebieten wird zu viel gebaut

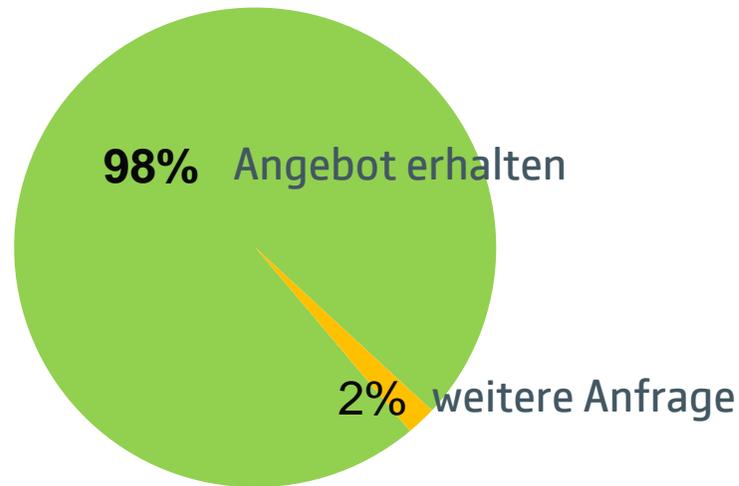
Anzahl neuer Wohngebäude seit 2000 und Anteil in Überschwemmungsgebieten



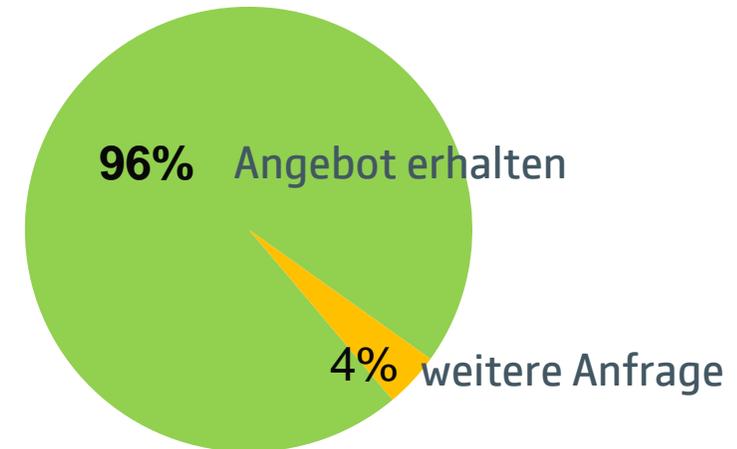
Elementarschadenversicherung – Verfügbarkeit

Kaum Ablehnung von Erst-Anträgen seitens der Versicherung (GfK)

über alle Risikogebiete



in Hochrisikogebieten

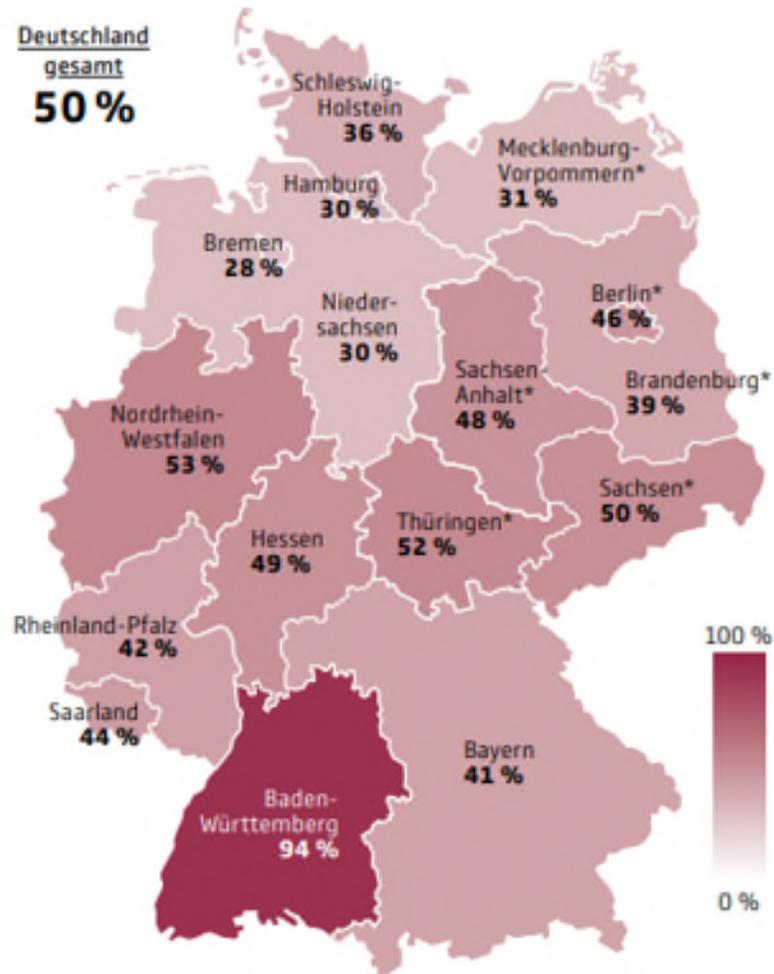


Nur 2% haben nicht sofort bei der ersten Anfrage ein Angebot erhalten und mussten sich an weitere Versicherer wenden (4% in der höchsten Risikozone).

Die Hälfte davon ist inzwischen versichert.

Die Anzahl derer, die eine Elementarschadenversicherung wollte, aber keine bekommen hat, ist statistisch nicht messbar.

Elementarschadenversicherung Versicherungsdichte

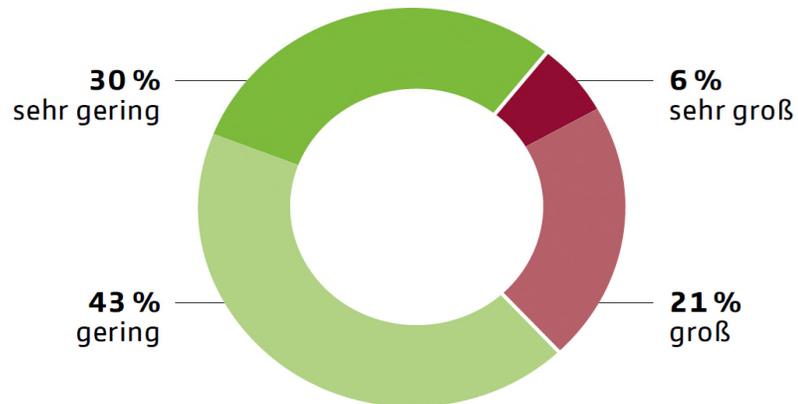


Elementarschäden – zu geringes Risikobewusstsein

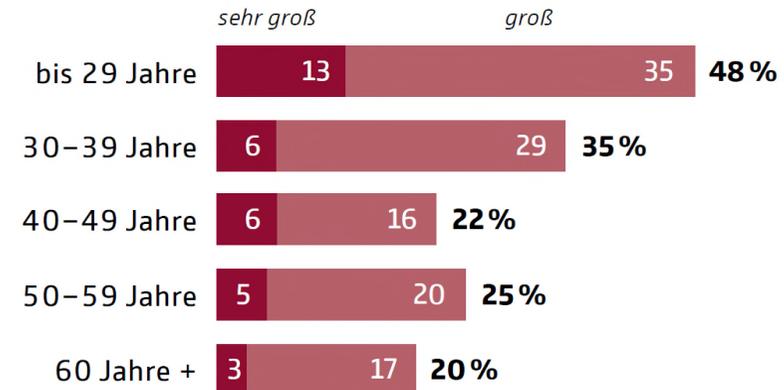
Nur 6 % empfinden das Risiko einer Überschwemmung als sehr groß

Einschätzung der Betroffenheit durch Überschwemmungen

Wie groß schätzen Sie die Gefahr einer Überschwemmung ein?



Jüngere schätzen das Risiko einer Überschwemmung höher ein als Ältere



Naturgefahren – prüfen Sie Ihr Risiko



**So groß sind die Risiken an Ihrem Wohnort:
Viehmarktplatz 15, 54290 Trier [Innenstadt]**



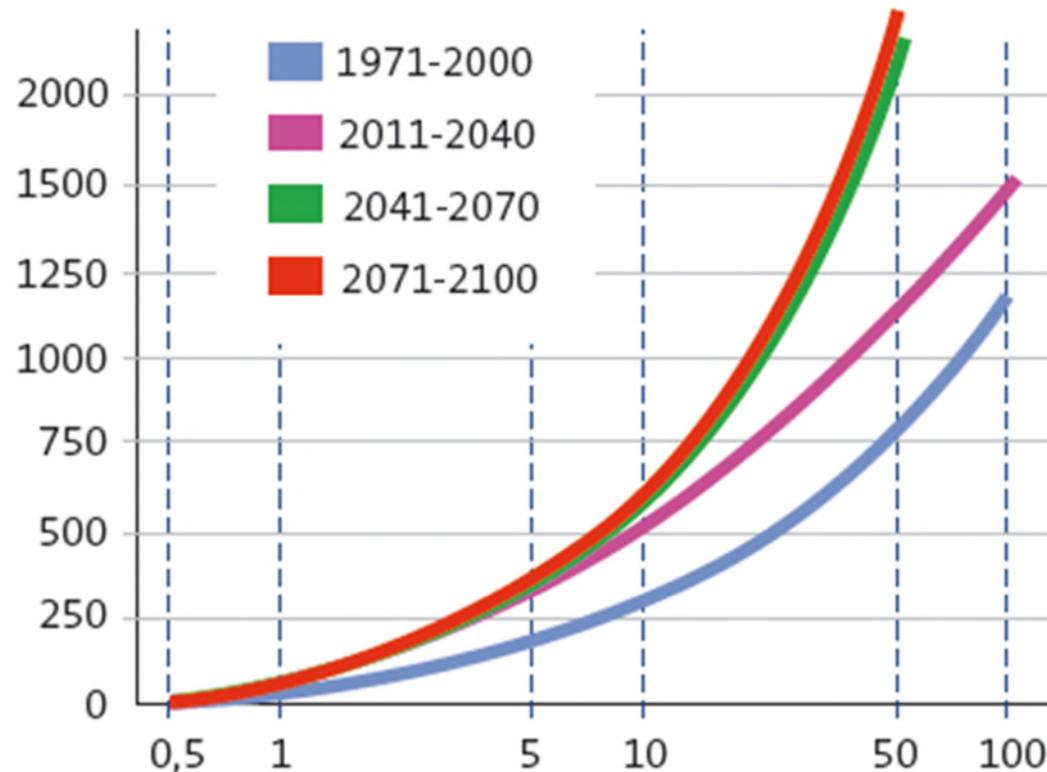
Naturgefahren – prüfen Sie Ihr Risiko

Naturgefahren-Check

Ergebnisse für Ihren Wohnort 54290 Trier, Innenstadt

Naturgefahren	Statistik	Region	Objekt	Check-Link
83.000 Schäden durch Naturgefahren an Gebäuden im Bundesland Rheinland-Pfalz 2021	700.000 Euro teuerster Schaden durch Starkregen	in Ihrer Region	an einem Einfamilienhaus	Zum Starkregen- und Hochwassercheck
	42.965 Euro teuerster Schaden durch Sturm/Hagel	in Ihrer Region	an einem Einfamilienhaus	
eher hohe Gefahr durch Hochwasser für Gebäude im Postleitzahlengebiet 54290				Zum Starkregen- und Hochwassercheck

Elementarschadenversicherung in der Zukunft



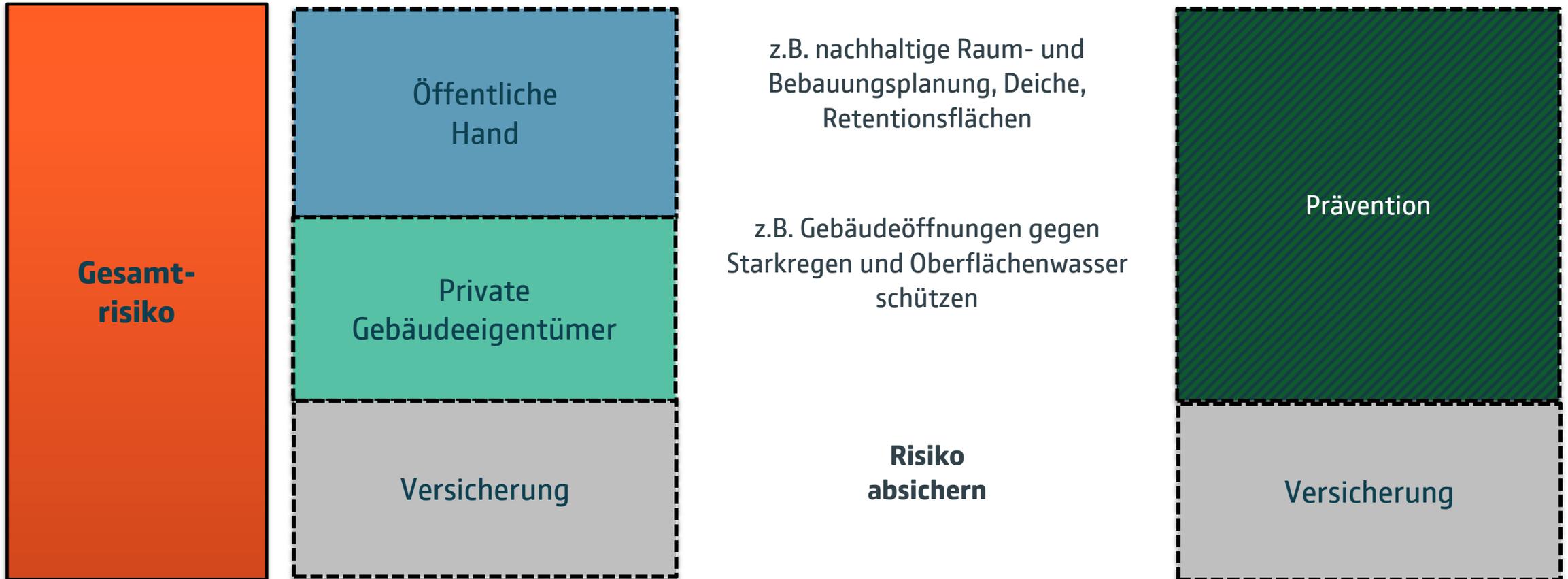
Mittlerer Schaden pro Wiederkehrintervall: Mittelwerte aus mehreren hydrologischen Modellierungen. (Werte in Mio. EUR)

Überschwemmungen durch Starkregen und Hochwasser werden zunehmen.

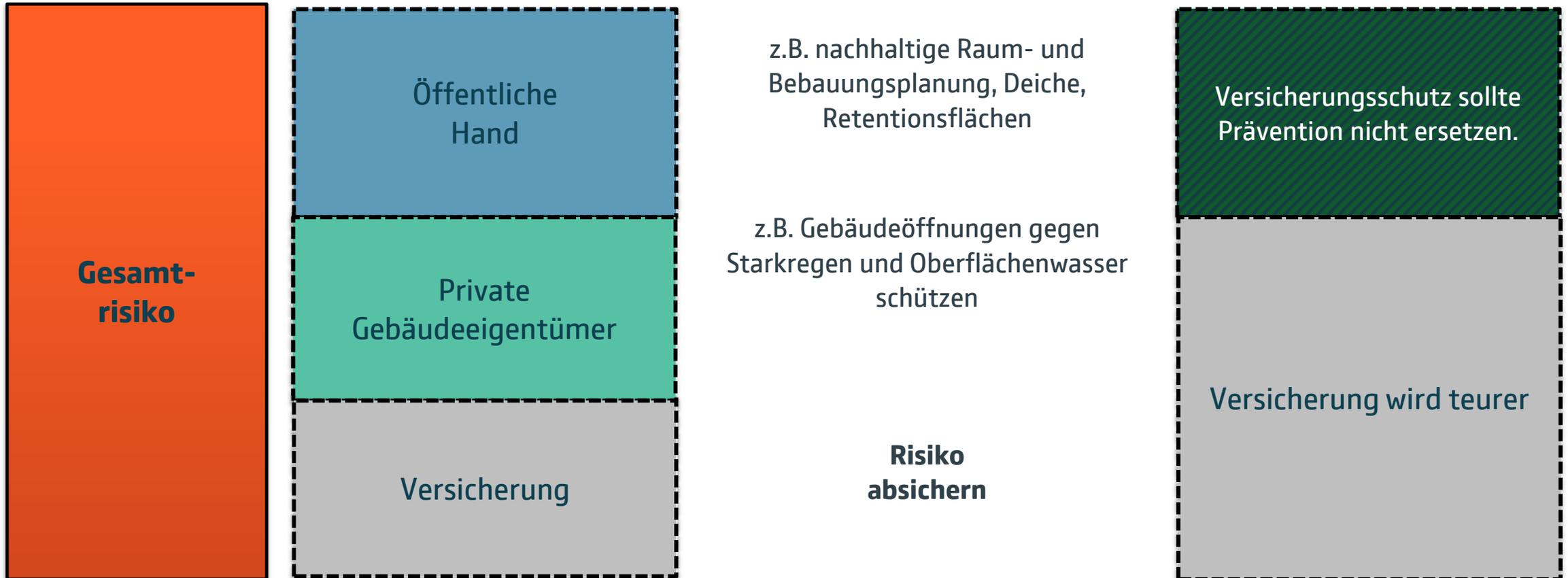
Hochwasserschäden, die früher alle 50 Jahre wiederkehrten und einen Schaden von etwa 750 Mio. EUR verursachten, werden doppelt oder dreifach so teuer.

Überschwemmungsschäden könnten sich verdoppeln oder gar verdreifachen.

Schutz vor Naturgefahren ist eine ganzheitliche Aufgabe



Schutz vor Naturgefahren ist eine ganzheitliche Aufgabe



WasserwerkSTADT

Elementarschadenversicherung

Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft

Andreas Hahn

wilhelmstraße 43 / 43G
10117 Berlin
T: 030-2020 5000
F: 030-2020 6000
E: berlin@gdv.de

Rue du Champ de Mars 23
B - 1050 Brüssel
T: 0032-2-2 82 47 30
F: 0049-30-2020 6140
E: bruessel@gdv.de

www.gdv.de
www.DieVERSICHERER.de
facebook.com/DieVERSICHERER.de
Twitter: @gdv_de
www.youtube.com/user/GDVBerlin